



**PÄDAGOGISCHE STANDARD-
SICHERHEITSREGELN FÜR DIE
DURCHFÜHRUNG VON
KULTURAKTIVITÄTEN IO2**

"Jeder Mensch ist ein Künstler ..." - Joseph Beuys

Inklusion betrifft alle Bereiche des Lebens und unser Handelns. Inklusive Kunst und Kultur sind wichtig, damit Menschen mit Unterschieden und Gleichheit zusammenleben können. Jeder sollte die Chance haben, Kultur und Kunst zu genießen und seine eigenen kreativen, künstlerischen und intellektuellen Fähigkeiten zu entwickeln. Inklusive Kultur bedeutet, dass alle Menschen Zugang zu Kunst und Kultur haben und dabei helfen, eine Gesellschaft aufzubauen, die nicht einfach alten Ideen darüber folgt, was normal ist.

Die UN-Behindertenrechtskonvention (Artikel 30) beschreibt, wie wir Barrieren für die Teilnahme an Kultur und Kunst abbauen und Menschen dabei helfen können, sich künstlerisch auszudrücken. Für Dienste, die Menschen mit intellektuellen Behinderungen unterstützen, ist die Teilnahme an Kunst und Kultur wichtig, um Inklusion und Vielfalt in der Gesellschaft zu fördern.

Um es jedem zu ermöglichen, an Kunst und Kultur teilzunehmen und sich künstlerisch auszudrücken, müssen wir planen und vorausdenken. Unser Hauptziel ist es, sicherzustellen, dass jeder bei Theater, Kunst und Kultur mitmachen kann. Wir werden den Menschen beibringen, wie sie:

- an kulturellen Aktivitäten teilnehmen können,
- ihre eigene künstlerische Stimme finden und sich darin entwickeln können.

Auf diese Weise kann das Theater ein Ort sein, an dem die Menschen auf zwei Arten lernen und wachsen können: indem sie zuschauen und aktiv auftreten.

2. BESCHREIBUNG DES STANDARDS - Was wir tun

"Wer Inklusion will, findet Wege, wer sie verhindern will, sucht Begründungen." - Hubert Hüppe

Fokus auf dem, was Menschen wollen und brauchen - jeder bekommt die Möglichkeit, am Theater teilzunehmen.

Um sicherzustellen, dass jeder an Kultur teilnehmen und sich künstlerisch entwickeln kann, müssen wir uns auf das konzentrieren, was jeder Einzelne will und braucht. Wir werden diesen Ansatz in all unseren Aktivitäten anwenden. Manchmal kann es schwierig sein, zu sehen oder zu verstehen, was jemand will oder braucht, aber wir werden immer Platz für jeden schaffen, um ihre Gedanken zu teilen. Wir werden jeden Einzelnen gleich behandeln und auf ihre individuellen Bedürfnisse achten.

Ganzheitliche Kommunikation - Erkennen, wie wir und andere uns ausdrücken. Um alle Menschen zum Reden und Teilen einzubeziehen, müssen wir uns auf das konzentrieren, was alle interessiert und braucht. Wir werden viele Möglichkeiten anbieten, damit jeder die Möglichkeit hat, sich auszudrücken und Zugang zu Informationen und Werkzeugen (wie Gebärdensprache, Bildern und AAC) hat. Wir werden Aktivitäten planen, anpassen und durchführen, basierend auf den Fähigkeiten und Interessen jeder Person. Manchmal ist es schwer zu wissen, was jemand will oder braucht. Für Menschen, die mehr Unterstützung benötigen, stellen wir sicher, dass sie in die Aktivität einbezogen und unterstützt werden.

Unser Ziel ist es, die Fähigkeiten und Interessen jeder Person zu erkennen, aufrechtzuerhalten, zu verbessern und zu fördern.

Inklusion in Theateraktivitäten - jeder darf am Theaterprozess teilnehmen. Unser Hauptziel ist es, den Menschen zu helfen, selbstbewusster zu sein. Die Teilnehmer lernen, Entscheidungen zu treffen und ihre sozialen Fähigkeiten zu verbessern. Wir haben einige Fragen entwickelt, um anderen bei der Auswahl der richtigen Theateraktivitäten zu helfen.

Die folgenden Fragen dienen als Leitfaden für die Auswahl geeigneter Theaterangebote:

4. PROCEDURES – How we did it! **VERFAHRENSWEISEN - Wie wir es gemacht haben!**

WER tut WAS, WARUM, WO, WANN, WIE und MIT WAS?

Diese Fragen helfen dabei, sich auf den Theaterprozess vorzubereiten. Wenn wir sie klar beantworten, ist es für die Teilnehmer einfacher, anderen zu sagen und ihre Fähigkeiten, Talente und persönlichen Ausdrucksformen sowohl auf als auch neben der Bühne auszudrücken. Das Theater hilft den Menschen, ihre eigenen Stärken und Möglichkeiten zu sehen. Indem wir auf diesen Fähigkeiten und Talenten aufbauen, die wir durch das Theater gelernt haben, können wir weiter lernen und wachsen.

WARUM WIR DIESEN STANDARD VERWENDEN - Die Gründe dahinter "Jeder kann schauspielern. Jeder kann improvisieren. Jeder, der möchte, kann im Theater spielen und lernen, "bühnenwürdig" zu werden." - Viola Spolin Theater fördert die Vorstellungskraft und das Verständnis der Menschen. Es ermöglicht ihnen, die Grenzen ihrer Umgebung zu sehen und nach anderen Möglichkeiten zu suchen, um an Theateraktivitäten teilnehmen zu können. Der Schwerpunkt liegt darauf, ganzheitlich zu denken und Teil des Theaters sein zu wollen, einschließlich des persönlichen Ziels. Die Teilnehmer lernen, verschiedene Charaktere zu verkörpern und diese durch ihren Körper, ihre Stimme und ihren Ausdruck zu zeigen. Sie können neue Dinge ausprobieren und sich auf der Bühne präsentieren. Dies ist eine kraftvolle Möglichkeit, ihre Persönlichkeit aufzubauen und sich selbstbewusster zu fühlen.

Durch das Ausprobieren lernen sie viel über ihre Körperhaltung, Körpersprache, Stimme und Emotionen. Sie können in einem inklusiven Theater repräsentiert werden und die Möglichkeit haben, sich in die Herausforderungen anderer hineinzuversetzen.

Wer wird mitmachen?

Wen sollten wir ansprechen?

Wir sehen und respektieren vielfältige Teilnehmer. Das ist der Schlüssel für eine gute Zusammenarbeit. Es ist wichtig, nicht wertend zu sein, sich auf die Person zu konzentrieren und alle respektvoll zu behandeln. Um sicherzustellen, dass jeder gleichen Zugang hat, benötigen wir Kommunikationswege, die ihren Bedürfnissen entsprechen.

Was?

Welche Theaterthemen werden unterrichtet? Wir orientieren uns immer an den Fähigkeiten, Fertigkeiten und Interessen der Teilnehmer. Diese werden unser Ausgangspunkt sein und wir werden den Inhalt für jede Person und Gruppe unterschiedlich vorbereiten.

Wie?

Indem wir Spaß haben und das Theater genießen, können wir den Menschen helfen, ihre Fähigkeiten zu entdecken und zu verbessern. Unser Schwerpunkt liegt darauf, alle motiviert zu halten, und Theater ist ein großartiger Weg, um das zu erreichen.

Theater kann:

- Das Selbstvertrauen der Schauspieler stärken
- Menschen praktische und sinnliche Erfahrungen ermöglichen
- Bei sozialen Gruppenaktivitäten helfen und Austausch und Inspiration fördern
- Menschen in die Lage versetzen, ihre Gefühle auszudrücken
- Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit verbessern
- Menschen bei der Verbesserung ihrer Kommunikationsfähigkeiten helfen
- Menschen helfen, ihre eigenen und die Grenzen anderer zu verstehen
- Empowerment fördern

Wann?

Zeit ist wichtig, wenn es um Theateraktivitäten geht. Wir müssen den Teilnehmern die Zeit und den Raum geben, den sie für den Theaterprozess benötigen (Pausen einplanen und unterschiedliche Geschwindigkeiten berücksichtigen!).

Wo finden Theateraktivitäten statt? Sie können drinnen oder draußen stattfinden. Eine richtige Bühne ist für einen erfolgreichen Workshop nicht unbedingt erforderlich. Die Räume sollten einladend sein, in denen die Kreativität wachsen kann und sich alle sicher bewegen können.

Wie und womit?

Die Umsetzung der verschiedenen Theaterangebote hängt von den Teilnehmern ab. Welche Medien, Materialien, Lerntechniken und Lernmethoden sind erforderlich? Durch den individuellen Einsatz von Medien und anderen Hilfsmitteln ist ein erfolgreicher Abschluss möglich.

ZUSAMMENFASSUNG

In Zusammenfassung ist der Einsatz von Theater in spielerischer Weise sehr lohnend für alle Beteiligten. Theateraktivitäten tragen dazu bei, wichtige soziale und kulturelle Fähigkeiten aufzubauen. Durch das Spiel können wir die Aufmerksamkeit, das Bewusstsein, die Sprache und Körperausdruck, Präsenz, Vorstellungskraft, Emotionen und soziale Erfahrungen verbessern. Theater hilft uns, Menschen als

ganze Individuen zu sehen und ihnen die Freiheit zu geben, zu sein und zu zeigen, wer sie sind, mit all ihrem Potenzial und Fähigkeiten!

"Jeder kann Theater machen! Was einer kann, können alle tun! ... Wir sollten die Realität, einschließlich Theater, Geschichten und Geschichte, nicht als selbstverständlich betrachten. Stattdessen sollten wir immer wissen, dass sich Dinge anders entwickeln könnten, und an die Möglichkeit des Wandels glauben und darauf hinarbeiten!"

Aus Boals "Theater der Unterdrückten"